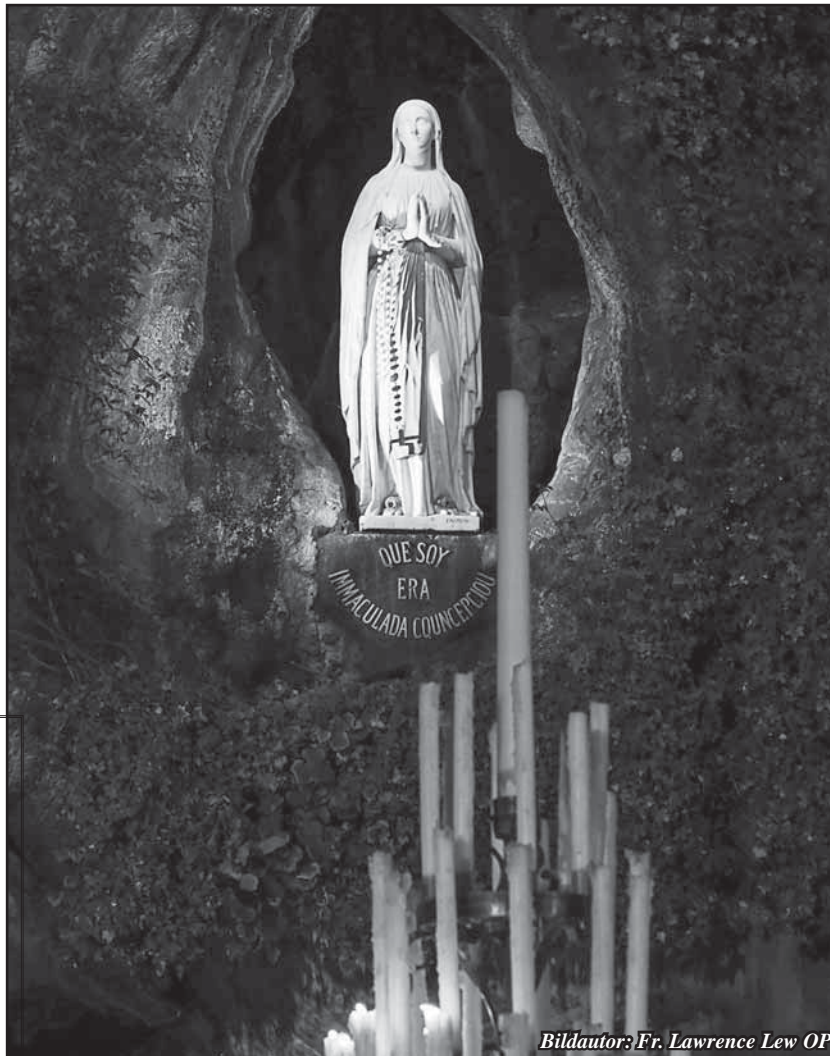


Seite 6 Bestechung durch die italienische Botschaft? Seite 18 Dragqueens beim Minister in Wien



Römisch-Katholisch
39. Jg./Nr. 05
13. Mai 2023
Preis: € 5,90 (A, D)
sfr 5,90 (CH)

Die Muttergottes dargestellt in der Erscheinungsgrotte von Lourdes. Im Marienmonat Mai gedenken wir Katholiken im Besonderen der allerseeligsten Jungfrau.



Bildautor: Fr. Lawrence Lew OP

Papst Franziskus I. besuchte Budapest zum zweiten Mal in weniger als zwei Jahren vom 28. bis zum 30. April 2023.

Der Papst in Ungarn

Der ungarische Bischof **Laszlo Kiss-Rigo** sieht das Hauptmotiv des Besuchs von Papst **Franziskus I.** in einer Ermutigung der ungarischen Gesellschaft, für christliche Werte einzustehen. Im September 2021 hatte sich Papst **Franziskus I.** nur wenige Stunden zur Abschlussmesse des Eucharistischen Weltkongresses in Budapest aufgehalten. Der Papst habe „gemerkt, dass er in vielerlei Hinsicht über Ungarn in die Irre geführt wurde“, sagte der Bischof von Szeged-Csanad. Der Bischof betonte auch: „Er kommt zurück, weil er erkannt hat, dass sein Besuch für uns Christen und Katholiken in Ungarn in erster Linie eine Stärkung und Bestätigung unserer Bemühungen ist, als Christen in der gegenwärtigen Gesellschaft Zeugen unseres Glaubens zu sein.“

Der Synodale Weg in Deutschland möchte seine Fortführung:

Bruch mit der Weltkirche?

Das Zentralkomitee der deutschen Katholiken (ZdK) will im „Synodalen Ausschuss“ viele Regeln des „Synodalen Wegs“ ändern. „Eine Kopplung von Entscheidungen an eine Zweidrittel-Mehrheit der Bischöfe werde man nicht mehr akzeptie-

ren“, sagte ZdK-Präsidentin **Irme Stetter-Karp** am 5. Mai in München. Die „schmerzliche Lernerfahrung“ aus dem Synodalen Weg macht das Notwendig, so die zukünftige Bischofs-Präsidentin des ZdK.

Der Bochumer Pastoraltheolo-

ge **Matthias Sellmann** sagte dazu: „Die Partner des ZdK, die Bischöfe, liegen am Boden“. Die Bischöfe übten keine Führung aus, so der Theologe. In dieser Situation

helfe es nicht, wenn sich auch das Zentralkomitee schwäche, es müsse jetzt die Führungsrolle übernehmen.

Kommentar: Ich glaub ich hör' nicht recht... ae

Diese Ausgabe des „13.“ wurde am 9. Mai 2023 gedruckt und in Österreich noch am gleichen Tag ausgeliefert.



Die Redaktion des „13.“ dankt der lebenslustigen Grundschullehrerin Marisa Francescangeli für ihren Einsatz in ihrer Schule in Italien. Sie betete mit den Kindern und bastelte mit ihnen einen Rosenkranz. Dafür wurde sie für zwanzig Tage vom Dienst suspendiert und als andauernde Strafe wurde ihr das Gehalt gekürzt. Die 58-jährige katholische Lehrerin ist auch Präsidentin des katholischen Lehrerverbandes in ihrer Provinz. Zugetragen hat sich das alles in der Stadt San Vero Limis auf der Mittelmeerinsel Sardinien. Lesen Sie dazu auch Seite 7 dieser Ausgabe.

Helpen Sie bitte mit, noch mehr Leser und Abonnenten für den „13.“ zu gewinnen. Durch bessere Information der Menschen können wir die Meinung in Kirche, Staat und Gesellschaft ändern.

Falls keine Briefmarke zur Hand, Porto beim Empfänger einheben

An die Redaktion der Zeitung „Der 13.“



Jacquingasse 6/3
A- 1030 Wien

Nächster Erscheinungstermin
Die nächste Ausgabe der Zeitung „Der 13.“ wird voraussichtlich am 7. Juni 2023 gedruckt und in Österreich noch am gleichen Tag ausgeliefert.

Impressum:

Eigentümer:
Albert Engelmann Gesellschaft m.b.H.

Ehrenherausgeber:
Bischof DDr. Kurt Krenn (1936-2014)

Herausgeber: Albert Engelmann
Lebensrechtsressort-Leitung: Günter Annen

Postzustelladresse:
A- 1030 Wien, Jacquingasse 6/3
Email: office@der13.com
Homepage: www.der13.com
Telefon: 01 2887622

Druck:
OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG
4061 Pasching, Medienpark 1

Erscheinungsort: 1030 Wien
Verlagspostämter:
D- 94110 Wegscheid, A- 1030 Wien, 4061 Pasching

Jahresabo: 65 Euro in Österreich und EU-Raum; sfr 65 in der Schweiz

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos etc. wird keine Haftung übernommen. Bei Einstellung der Zeitung kein Recht auf Rückerstattung einbezahlter Beträge. Gerichts- und Klageort Wien

Bankverbindungen:
Oberbank, Linz:
SWIFT: OBKLAT2L
IBAN: AT19150000721049948

Grundlegende Richtung: römisch-katholisch